**Jahresfahrt 2014 - Prag**

Dieses Mal hieß das Ziel PRAG, die Stadt der Superlative, der großen Musiker, Gourmet-Spezialitäten, beeindruckender Architektur und Geschichte.

|  |
| --- |
| https://de-livepages.strato.com/mediapool/101/1017654/resources/34246870.jpg |
| Die Sängerinnen und Sänger der Chöre der Liedertafel sind nicht nur leidenschaftliche und gute Sänger, sie reisen auch gern – natürlich verbunden mit gesanglichen Höhepunkten. So war die gemeinsame Fahrt auch in diesem Jahr wieder etwas Besonderes, auf die sich alle freuten. Die Reise war bestens organisiert. Schon die Busfahrt verlief problemlos und mit üppig lukullischen Pausen, so dass am Nachmittag alle entspannt Ihr Hotelzimmer beziehen und dann am gemeinsamen abendlichen Buffet teilnehmen konnten, um so die ersten Erkundungsausflüge zu starten. |

Für die Stadtrundfahrt und weitere Besichtigungen standen kompetente Stadtführerinnen zur Verfügung, die in bestem Deutsch die Schönheiten Prags sowie viele interessante Informationen vermittelten. So erlebten die Dürkheimer das Wallensteinpalais, wo die sehr gute Akustik gleich für gemeinsamen Gesang genutzt wurde – unter dem Beifall der Zuhörerschaft. Prag ist voller Geschichte, die sich in eindrucksvoller und ganz verschiedenartiger Architektur vom Mittelalter bis hin zum Kubismus wiederspiegelt und seine Besucher – so auch uns - gefangen nimmt.

Prag ist aber auch voller Musik: Dvorak- und Smetana-Museum, 3 Opernhäuser (die Verdi-Oper „Nabucco“ stand auf dem Programm einiger Prag-Fahrer), bedeutende Kirchen (ein Konzert für Orgel, Violine und Sopran in der hussitischen St. Nicholaskirche berührte einige Sänger). Und Prag ist auch voller Literatur (Kafka-Museum etc.). Dazu ein vielgestaltiges Flair mit vielen Bierlokalen, Cafes sowie viel Lebendigkeit und Bewegung (z.B. ein Umzug mit Menschen in Volkstrachten, mit Fahnen und Musik). All das konnte man genießen und auf sich wirken lassen.

Auch auf der Karlsbrücke betrat man historischen Boden und genoss die phantastischen Ausblicke diesseits und jenseits der Moldau. Dazu kamen atmosphärische Eindrücke durch Straßenmusikanten von klassisch, volkstümlich bis jazzig. Natürlich besuchte man das erst kürzlich in der Dürkheimer „Rheinpfalz“ vorgestellte Brauhaus und probierte böhmische Spezialitäten wie Knödel mit Schweinebraten und Starkbier. Soweit die Zeit reichte, wurden historische Besonderheiten der Millionenstadt Prag angeschaut wie das imposante Rathaus mit der astronomischen Uhr, den Hradschin mit dem beeindruckenden Veits-Dom und den dortigen Regierungsgebäuden (eine Wachablösung fand gerade statt), historische große Villen, in der heute oft Botschaften residieren, das tanzende Haus, den Wenzelsplatz usw..  
   
Auch in den Läden gab es viel zu sehen (und zu kaufen) wie die berühmte böhmische Glaskunst , glitzernde Kostbarkeiten aus Granat, bekannte Marionetten, die Oblaten usw...

 Einen besonderen Höhepunkt stellte die Moldau-Schifffahrt dar, und das am Abend! Ein Schiff alleine für die Liedertafel Bad Dürkheim, das leckere Büffet - ein Gemeinschaftserlebnis der Sonderklasse. In der gemütlichen Enge eines Flusskreuzers wurden Tageserlebnisse ausgetauscht- eine Gelegenheit gerade für neue Chormitglieder, sich in der Chorgemeinschaft wohl zu fühlen. Der abschließende Sonnenuntergang verbreitete Lichtzauber auf der Moldau, glitzerte bis hinauf aufs Oberdeck und wurde mit vielen Fotoapparaten konserviert. Trotzdem konnten die Fußballfans in der Kapitänskajüte und später im Foyer des sehr gepflegten Hotels das Fußball-WM-Spiel mitverfolgen.

Alles in allem; ein tolles Erlebnis, wieder ein Stück Europa kennen zu lernen, und das gemeinsam in heiterer, harmonischer Atmosphäre.

 Mechthilde Gairing

